

Bremens Kinder greifen nach den Sternen.

Anmeldeschluss:
29. Januar 2010!

Ein Wettbewerb zum forschenden und entdeckenden Lernen steht im Mittelpunkt des Projekts **Bremens Kinder greifen nach den Sternen.**

Für die Teilnahme setzen wir eine Anmeldung voraus, weil wir uns frühzeitig einen Überblick über das Spektrum der Themen und Arbeitsweisen verschaffen wollen. Außerdem möchten wir die Kita- Projekte gezielt unterstützen.

Die Idee für das „Sterne- Projekt“ ist ausgelöst worden durch den Wissenschaftskongress des Internationalen Komitees für Weltraumforschung COSPAR, der vom 18. bis 25. Juli 2010 bei uns in Bremen stattfinden wird. Mit dem ZARM (Fallturm) gibt es einen renommierten örtlichen Veranstalter. Wir wollen dieses Ereignis und die Partnerschaft mit dem ZARM nutzen, um mehr Aufmerksamkeit für die frühkindliche Bildung zu erreichen.

Wir sehen in dem Kongress und in unserem Wettbewerb eine gute Gelegenheit, bestehende Kontakte zu intensivieren und neue -wie z.B. auch zum ZARM- zu knüpfen.

Deshalb: Mitmachen, lernen & gewinnen!

Anmeldeschluss ist der 29. Januar 2010.

Die Sternstunden im Bremer Fallturm.

Anregungen für Erzieherinnen und Erzieher.

Das Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM) betreibt das weltweit einzigartige Großlabor "Fallturm Bremen".

Es bietet die Möglichkeit zu erdgebundenen Experimenten unter kurzzeitiger Schwerelosigkeit. Im Gegensatz zur orbitalen Mikrogravitationsforschung besteht hier für Wissenschaftlern aus aller Welt eine permanente und kostengünstige Nutzungsmöglichkeit.

Seit der Inbetriebnahme im September 1990 werden in dem 146m hohen Betonbauwerk kontinuierlich ca. 400 Experimentabwürfe im Jahr durchgeführt. Mit der Anlage ist es möglich, bis zu dreimal täglich für jeweils 4,74 Sekunden den Zustand der Schwerelosigkeit zu erreichen.

Im Dezember 2004 wurde eine Katapultanlage in Betrieb genommen, die im ZARM entwickelt wurde und einzigartige Forschungsbedingungen schafft. Die Dauer eines Fallexperiments kann nun verdoppelt werden.

www.zarm.uni-bremen.de

Schwerelosigkeit to go!

Präsentation und Entdeckung.

Das Thema Schwerelosigkeit fasziniert alle Menschen – klein oder groß.

Szenarien von Astronauten, die Milchtröpfchen schweben lassen, machen uns glauben, Schwerelosigkeit sei ganz weit weg und unerreichbar. Doch im Bremer Fallturm ist das Thema plötzlich ganz nah und im wahrsten Sinne begreifbar. Oder hätten Sie gedacht, dass Sie Schwerelosigkeit benutzen, um Suppe unfallfrei zu servieren?

Wir unterstützen das Projekt „Sternstunden“, indem wir in einer verständlichen Präsentation mit kleinen Mitmachaktionen erklären, wie Schwerelosigkeit funktioniert, was man damit machen kann und wie wichtig das für den Raumfahrtstandort Bremen ist.

Leider ist eine Begehung der Turmspitze nicht möglich.

Abenteuer Schwereelosigkeit im ZARM- Fallturm.

Willkommen an Bord!

Wir freuen uns auf Sie.

Unsere Sternstunden.

Schwereelosigkeit to go
im Bremer Fallturm.

7

Wann? **Montag, den 22. Februar 2010**

von 13.00 – 14.30 Uhr

Was? **Schwereelosigkeit to go!**

Präsentation & Entdeckung

Wo? **ZARM**

Fallturm- Betriebsgesellschaft mbH
Am Fallturm
28359 Bremen

Eine **Anmeldung** ist wegen der begrenzten Platzkapazität erforderlich bei:

Hans- Günter Schwalm
Tel. 361 59728
hans-guenter.schwalm@kita.bremen.de

Sie möchten mehr erfahren?

KiTa Bremen

Bremens städtische
Kinder- und Familienzentren

Projektleiter: Hans-Günter Schwalm
Faulenstraße 14 – 18
28195 Bremen
Telefon 0421 – 361 59728 oder 361 5700
Telefax 0421 – 496 59728
hans-guenter.schwalm@kita.bremen.de
www.kita.bremen.de



Eine Kooperation von
KiTa Bremen und ZARM
zur Konferenz COSPAR 10.

